

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

§1 Anbieter und Geltungsbereich

(1) Anbieter des Dienstes ist:

ePA4Y Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt), c/o Ines Gruschwitz,
Fuggerstraße 4, 10777 Berlin im nachfolgenden „**ePA4Y**“ genannt.

(2) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („**AGB**“) gelten für alle Verträge zwischen ePA4Y und den Kundinnen und Kunden im nachfolgenden „**KUNDE**“ genannt, über die Nutzung unserer verschiedenen Dienstleistungen zur Erzeugung einer medizinischen Zusammenfassung mittels künstlicher Intelligenz auf Basis bestehender Dokumente wie Befunde, Arztbriefe, Laborwerte, etc.

(3) Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen der **KUNDEN** finden keine Anwendung, sofern **ePA4Y** ihrer Geltung nicht ausdrücklich schriftlich zustimmt.

§2 Leistungsgegenstand

(1) **ePA4Y** erbringt einen nicht-medizinischen Dienst zur Ordnung, Strukturierung, einheitlicher Nomenklatur und eine Zusammenfassung der gelieferten medizinischer Unterlagen, in medizinischer Sprache und in Laienverständlichen Sprache unter der Verwendung von künstlicher Intelligenz.

(2) Verarbeitet werden ausschließlich Dokumente,

- die vom **KUNDEN** selbst bereitgestellt werden oder
- die ausdrücklich durch den **KUNDEN** freigegeben wurden (z. B. im Rahmen einer ePA Vertreter-Regelung).

(3) *Die Leistung umfasst – abhängig vom gebuchten Paket – insbesondere:*

- Ordnung und Strukturierung der Unterlagen,
- Vergabe einer einheitlichen, neutralen Nomenklatur,
- Erstellung strukturierter PDF-Dokumente,
- Export und Import in die elektronische Patientenakte (ePA)
- Erstellung einer medizinischen Zusammenfassung in Fachsprache,
- Erstellung einer Zusammenfassung in einfacher Sprache.

je nach Auswahl des Produkts (ggf. Optionen) erfolgt entweder

- die Einbringung – Import über die ePA-Vertreterregelung der Daten in die elektronischen Patientenakte des Kunden oder
- Versand per gesicherter E-Mail.

§3 Leistungspakete

(1) **ePA4Y** bietet verschiedene Leistungspakete an.

(2) Die Leistungspakete unterscheiden sich ausschließlich im Umfang der zu verarbeitenden Unterlagen (z. B. Anzahl der Dokumente oder Seiten), nicht im inhaltlichen Leistungsumfang.

(3) Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus dem jeweils gebuchten Paket + Option(en) oder einem individuellen Angebot.

§4 Keine medizinische Leistung

(1) **ePA4Y** erbringt keine medizinischen Leistungen.

(2) Insbesondere:

- stellt **ePA4Y** keinerlei Diagnosen,
- gibt keine Therapie- oder Behandlungsempfehlungen,
- nimmt keine medizinische Bewertung der Inhalte vor.

(3) Die erstellten medizinischen Zusammenfassungen dienen ausschließlich der Orientierung und ersetzen keine ärztliche Beratung oder Behandlung.

(4) **ePA4Y** untersagt die Verwendung der medizinische Zusammenfassung als Basis für juristische Gutachten.

§5 Kein Medizinprodukt

Der Dienst von **ePA4Y** stellt kein Medizinprodukt im Sinne der Verordnung (EU) 2017/745 dar und dient nicht der Diagnose, Überwachung, Behandlung oder Linderung von Krankheiten. Diese können und dürfen nur durch medizinische Leistungserbringer erbracht werden.

§6 Mitwirkungspflichten des KUNDEN

(1) Der **KUNDE** entscheidet allein, welche Dokumente verarbeitet werden.

(2) Der **KUNDE** versichert, zur Bereitstellung oder Freigabe der Unterlagen berechtigt zu sein.

(3) Papier - Originalunterlagen verbleiben stets beim **KUNDEN**. **ePA4Y** verarbeitet ausschließlich Kopien.

(4) elektronisch zur Verfügung gestellten Daten werden entsprechend des gewählten Produktes bearbeitet. Die für die Prozesse relevanten elektronischen Daten werden am Ende des Prozesses nach 90 Tagen gelöscht. Gleiches gilt für überlassene Papierunterlagen

§7 Vertreterregelung in der elektronischen Patientenakte (ePA)

(1) Sofern der **KUNDE** von **ePA4Y** befristet, als Vertreter der elektronischer Patientenakte eingesetzt wird, erhält der **KUNDE** einen separaten Vertrag zur ePA Vertreter-Regelung.

(2) Die ePA Vertreter-Regelung ist nicht Bestandteil dieser AGB und bedarf einer gesonderten Einwilligung.

§8 Einsatz von künstlicher Intelligenz

(1) Zur Unterstützung der Strukturierung und Zusammenfassung wird künstliche Intelligenz eingesetzt werden.

(2) Trotz sorgfältiger Arbeitsweise können Fehler oder Unvollständigkeiten nicht vollständig ausgeschlossen werden.

(3) **ePA4Y** übernimmt keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit oder Vollständigkeit der Zusammenfassungen.

§9 Datenschutz

(1) Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

(2) Gesundheitsdaten werden ausschließlich auf Grundlage einer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 9 DSGVO verarbeitet. Zwischen dem **KUNDEN** und **ePA4Y** wird eine Vereinbarung geschlossen, bei der der **KUNDE** explizit zustimmen muss.

(3) Weitere Informationen enthält die Datenschutzerklärung von **ePA4Y**.

§10 Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung der vertraglichen Leistungen erforderlich ist. Digitale Daten werden spätestens 90 Tage nach Abschluss des Auftrags gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

§11 Haftung

(1) Eine Haftung für medizinische, therapeutische oder diagnostische Entscheidungen, die auf Grundlage, der durch **ePA4Y** erstellten medizinischen Zusammenstellungen getroffen werden, ist ausgeschlossen.

*(2) **ePA4Y** haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.*

(3) Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung bei leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

§12 Vertragslaufzeit und Beendigung

Der Vertrag endet mit Erbringung der vereinbarten Leistungen.

§14 Geheimhaltung

(1) Die im Rahmen des Vertragsverhältnisses einschließlich seiner Anbahnung übergebenen Unterlagen und Informationen dürfen ausschließlich für die Zwecke des Vertragsverhältnisses verwendet werden. Darüber hinaus vereinbaren die Parteien Vertraulichkeit über den Inhalt des Vertragsverhältnisses und die bei dessen Abwicklung gewonnenen Informationen nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen.

(2) Die Parteien verpflichten sich, geheim zu haltende Unterlagen und Informationen nicht Dritten gegenüber zu offenbaren. Keine Dritten sind verbundene Unternehmen der Parteien (§§ 15 ff. AktG) sowie Subunternehmer, sofern diese entsprechend zur Geheimhaltung verpflichtet wurden. Ausgenommen ist weiter die Übermittlung von Informationen und Unterlagen an Berater der Parteien, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind (§ 203 StGB) oder aufgrund zwingender behördlicher oder gesetzlicher Anordnungen.

(3) Die Geheimhaltungspflicht gilt während des Vertragsverhältnisses sowie für weitere zwei Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses.

§15 Gerichtsstand

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Ausschließlicher Erfüllungsort ist Berlin.

(3) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis ist Berlin.

§16 Schlussbestimmungen

(1) Sollten einzelne Bestimmungen dieser **AGB** ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt